



**NEUE
AKADEMIE**

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Mitgliedschaft in der Neuen Akademie

Seite 1 von 9

Neue Akademie by NetAlive Ltd, London, WC2H 9JQ.
Reg. Nr. 11163562. DUNS: 223630093. VAT No. GB297071280.
www.neueakademie.com
DocId: NA-1807AGB-NA-01 - Stand: 21.07.2018

§ 1 Allgemeines, Anwendungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Mitgliedschaft in der Neuen Akademie (AGB) gelten für alle rechtlichen Beziehungen der Neuen Akademie by NetAlive Ltd, WC2H 9JQ, London (nachstehend: „Anbieter“) gegenüber den Mitgliedern der Neuen Akademie. Als Mitglied gilt jeder, der sich mit einem Mitgliedsantrag bei dem Anbieter registriert und dessen Antrag der Anbieter annimmt.

(2) Abweichende Vorschriften der Mitglieder gelten nicht, außer der Anbieter hat dies ausdrücklich und schriftlich bestätigt. Individualvereinbarungen haben stets Vorrang.

(3) Der Vertragstext wird vom Anbieter nach dem Vertragsschluss nicht gespeichert und ist deshalb nicht zugänglich. Die Vertragssprache ist deutsch. Das Mitglied kann diese AGB abrufen, speichern und ausdrucken.

(4) Die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Anbieter und dem Mitglied unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Geltung von UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(5) Gerichtsstand ist Hamburg, soweit das Mitglied Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn ein Mitglied keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

(6) Verbraucher haben die Möglichkeit eine alternative Streitbeilegung zu nutzen. Der folgende Link der EU-Kommission (auch OS-Plattform genannt) enthält Informationen über die Online-Streitschlichtung und dient als zentrale Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten, die aus Online-Kaufverträgen oder Online-Dienstleistungsverträgen erwachsen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.

(7) Informationspflicht gem. Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (§36 VSBG): Der Anbieter ist zur Teilnahme an weiteren Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

§ 2 Leistungen des Anbieters, Inhalte der Mitgliedschaft

(1) Der Anbieter bietet Veranstaltungen wie Vorträge, Seminare, oder Workshops an, die im Katalog des Anbieters oder auf der Internetseite des Anbieters <https://www.neueakademie.com> verzeichnet sind. Die Veranstaltungen werden zu unterschiedlichen Terminen über den jeweils im Katalog verzeichneten Zeitraum angeboten. Die Termine der Veranstaltungen werden beim jeweiligen Ticket-Partner bekannt gegeben. Veranstaltungen und Termine werden vom Anbieter festgelegt.

(2) Der Anbieter beschreibt auf seiner Internetseite <https://neueakademie.com/mitgliedschaft.html> die mit einer Mitgliedschaft verbundenen Leistungsumfang zu den dort mit jeweiligem Stand verzeichneten Konditionen. Diese werden vom Anbieter festgelegt.

(3) Der Anbieter kann den Zugang zu den eigenen Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.

(4) Verändert der Anbieter den Leistungsumfang, so gelten die neuen Bedingungen für jede neue Mitgliedschaft und bei der automatischen Verlängerung bestehender Mitgliedschaften.

(5) Der Text der Beschreibung des Leistungsumfangs wird vom Anbieter nach dem Vertragsschluss nicht gespeichert und ist deshalb nicht zugänglich. Die Vertragssprache ist deutsch. Das Mitglied kann die Beschreibung des Leistungsumfangs abrufen, speichern und ausdrucken.

§ 3 Nutzung der Angebote der Neuen Akademie ohne Mitgliedschaft

Die Nutzung der Angebote der Neuen Akademie ist auch ohne eine Mitgliedschaft möglich. Die Nutzung des Leistungsumfanges für Mitglieder ist nur für Inhaber einer bezahlten Mitgliedschaft möglich.

§ 4 Nutzung der Angebote der Neuen Akademie als Mitglied

(1) Die aktive Nutzung des Leistungsumfanges für Mitglieder ist nur nach vorheriger Registrierung als Mitglied und der Annahme des Mitgliedschaftsantrags durch den Anbieter und nach Bezahlung der Mitgliedschaft möglich.

(2) Die Registrierung erfolgt durch die Beantragung einer Mitgliedschaft eines Mitglieds, der Annahme des Antrags durch den Anbieter und die pünktliche Zahlung des Mitgliedschaftsbeitrags. Es besteht kein Rechtsanspruch für die Aufnahme als Mitglied durch den Anbieter. Mit der Bestätigung der Mitgliedschaft durch den Anbieter kommt zwischen dem Anbieter und dem jeweiligen Mitglied ein Vertrag über den Leistungsumfang der Mitgliedschaft (nachfolgend: „Mitgliedsvertrag“) zustande. Der Anbieter bestätigt dem Mitglied den Abschluss des Mitgliedsvertrages per E-Mail. Mit dieser E-Mail erhält das Mitglied auch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Widerrufsbelehrung. Ein Anspruch auf Abschluss eines Mitgliedsvertrages besteht nicht.

(3) Die Registrierung für eine Mitgliedschaft ist nur unbeschränkt geschäftsfähigen natürlichen Personen erlaubt. Minderjährige dürfen sich nicht beim Anbieter anmelden. Jedes Mitglied darf nur einen Zugang haben; eine Übertragung des Zugangs ist nicht möglich. Auch wenn eine juristische Person Rechnungsempfänger ist, so kann Mitglied nur eine natürliche Person sein.

(4) Die vom Anbieter bei der Registrierung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben, z.B. Vor- und Nachname, aktuelle Adresse (kein Postfach) und Telefonnummer, gültige E-Mail-Adresse. Ändern sich die angegebenen Daten nachträglich, so ist das Mitglied verpflichtet, die Angaben umgehend zu korrigieren.

(5) Bei der Anmeldung geben die Mitglieder ihre E-Mail-Adresse an und wählen ein Passwort. Über die angegebene E-Mail-Adresse erfolgt die Kommunikation zwischen dem Anbieter und den Mitgliedern. Mitglieder müssen ihr Passwort geheim halten.

(6) Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Anbieter umgehend zu informieren, wenn es Anhaltspunkte dafür gibt, dass sein Zugang missbraucht wurde. Jedes Mitglied haftet grundsätzlich für sämtliche Aktivitäten, die unter Verwendung seines Zugangs vorgenommen werden, und stellt den Anbieter von

etwaigen Schadensersatzansprüchen von Dritten frei, außer das Mitglied hat den Missbrauch nicht zu vertreten.

§ 5 Dauer des kostenpflichtigen Zugangs, Einstellung der Dienstleistung durch den Anbieter

(1) Die Registrierung für eine Mitgliedschaft ist jeweils für 1 Jahr möglich. Nach diesem Zeitraum verlängert sich die Mitgliedschaft automatisch um 1 Jahr, außer das Mitglied teilt sechs Wochen vor Ablauf schriftlich mit, dass er keine Verlängerung wünscht. Kündigt das Mitglied, werden die Mitgliedsdaten innerhalb einer Woche nach Wirksamwerden der Kündigung gelöscht. Eine erneute kostenpflichtige Antragsstellung auf eine Mitgliedschaft beim Anbieter ist jederzeit möglich.

(2) Der Anbieter behält sich vor, das Angebot insgesamt einzustellen. Hierüber wird er die Mitglieder mindestens 6 Wochen vorher per E-Mail informieren und etwa bestehende Guthaben an Mitgliedsbeiträgen unverzüglich an die jeweiligen Mitglieder erstatten.

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

§ 6 Mitgliedsbeitrag

(1) Die Mitgliedsbeiträge für die Registrierung als Mitglied beim Anbieter richten sich nach der Art und/oder der Dauer der gewählten Mitgliedschaft und werden dem Mitglied vor der Registrierung bekannt gegeben. Die Mitgliedsbeiträge verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, exklusive der jeweils geltenden Umsatzsteuer (VAT, derzeit 20 %).

(2) Die Mitgliedsbeiträge sind jeweils im Voraus zur Zahlung fällig. Das Mitglied kann die Mitgliedsgebühren mittels PayPal, Kreditkarte oder Überweisung bezahlen. Kommt ein Mitglied mit den Zahlungsverpflichtungen in Verzug, so kann der Anbieter nach den gesetzlichen Bestimmungen Schadensersatz verlangen und/ oder vom Vertrag zurücktreten.

(3) Der Anbieter ist berechtigt, die Aktivierung des Zugangs für das Mitglied vom vorherigen Zahlungseingang abhängig zu machen.

(4) Das Mitglied erhält vom Anbieter über die Mitgliedsbeiträge eine Rechnung per E-Mail.

§ 7 Verhaltenspflichten der Mitglieder, Freistellung bei Verstößen

(1) Jedes Mitglied verpflichtet sich, das Angebot des Anbieters nicht zu nutzen, um Inhalte zu veröffentlichen oder Nachrichten zu übermitteln, die bzw. deren Verbreitung

- sittenwidrig, pornographisch, rassistisch oder in sonst einer Weise anstößig sind,
- unsachlich oder vorsätzlich unwahr sind,
- die Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, verletzen,

- in sonst einer Weise gegen geltende Gesetze verstoßen bzw. einen Straftatbestand erfüllen,
- Viren oder andere Computerprogramme beinhalten, welche Soft- oder Hardware beschädigen oder die Nutzung von Computern beeinträchtigen können,
- Umfragen oder Kettenbriefe oder getarnte Werbung sind, oder
- dem Zweck dienen, persönliche Daten von anderen Nutzern zu insbesondere geschäftlichen Zwecken zu sammeln und/ oder zu nutzen.

(2) Sollte der Anbieter von einem Verstoß gegen die vorstehenden Bestimmungen erfahren, so bleibt es ihm vorbehalten, das Angebot zu ändern oder zu löschen. Sollten Dritte wegen eines solchen Verstoßes Schadensersatzansprüche gegenüber dem Anbieter geltend machen, so hat das verantwortliche Mitglied den Anbieter hiervon freizustellen.

§ 8 Sperrung

(1) Der Anbieter kann folgende Maßnahmen ergreifen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass ein Mitglied gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verletzt, oder wenn der Anbieter ein sonstiges berechtigtes Interesse hat, insbesondere zum Schutz der anderen Mitglieder:

- Verwarnung von Mitgliedern,
- Vorläufige, teilweise oder endgültige Sperrung.

(2) Der Anbieter kann ein Mitglied endgültig auch dann ausschließen (endgültige Sperre), wenn es bei der Anmeldung falsche Kontaktdaten angegeben hat, insbesondere eine falsche oder ungültige E-Mail-Adresse, wenn es andere Mitglieder oder Anbieter in erheblichem Maße schädigt oder wenn ein anderer wichtiger Grund vorliegt.

(3) Sobald ein Mitglied vorläufig oder endgültig gesperrt wurde, darf er die Dienste des Anbieters nicht mehr nutzen.

§ 10 Verantwortung für Inhalte, Haftung

(1) Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung dafür, dass die auf der Internetseite oder in seinem Katalog zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumentationen vollständig und richtig sind sowie dem aktuellen Stand entsprechen. Dies gilt auch für alle auf der Internetseite enthaltenen Verlinkungen. Der Anbieter ist für den Inhalt einer Seite, die mit einem solchen Link erreicht wird, nicht verantwortlich.

(2) Außerhalb der Haftung für Sach- und Rechtsmängel haftet der Anbieter unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Der Anbieter haftet auch für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten (Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet) sowie für die Verletzung von Kardinalpflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertraut), jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Insbesondere haftet der Anbieter für den Verlust von Daten nur in Höhe des Aufwandes, der entsteht, wenn das Mitglied regelmäßig und anwendungsadäquat eine Datensicherung durchgeführt und dadurch

sichergestellt hat, dass verloren gegangene Daten mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können. Für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der vorstehenden Pflichten haftet der Anbieter nicht.

(3) Die Haftungsbeschränkungen des vorstehenden Absatzes gelten nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie und bei arglistig verschwiegenen Mängeln.

(4) Ist die Haftung des Anbieters ausgeschlossen oder beschränkt, so gilt dies ebenfalls für die persönliche Haftung der Angestellten, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 11 Datenschutz

(1) Dem Mitglied ist bekannt und es willigt darin ein, dass die zur Abwicklung des Mitgliedsverhältnisses erforderlichen persönlichen Daten auf Datenträgern und Systemen innerhalb der Europäischen Union gespeichert, in Papierform gedruckt und durch den Anbieter verarbeitet werden. Das Mitglied stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Mitgliedsvertrages ausdrücklich zu. Hierzu zählen alle Daten, die zur ordnungsgemäßen Abwicklung des zwischen dem Mitglied und dem Anbieter zustande gekommenen Vertrages erforderlich sind, also insbesondere Name, Firmenname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse); aber auch die anonyme Auswertung von Dateien, die angefordert wurden, sowie dem Namen der Datei, dem Datum und der Uhrzeit der Abfrage, der übertragene Datenmenge, dem Zugriffsstatus (Datei übertragen, Datei nicht gefunden etc.), einer Beschreibung des Typs des verwendeten Webbrowsers.

(2) Der Anbieter ist nur bei gesonderter Einwilligung des Mitglieds berechtigt, dessen personenbezogene Daten zum Zwecke der Werbung zu erheben, zu speichern, zu verändern oder zu nutzen. Der Anbieter ist in keinem Fall berechtigt, diese Daten in listenmäßiger oder sonst wie zusammengefasster Form zum Zwecke der Werbung an Dritte zu übermitteln.

(3) Die gespeicherten persönlichen Daten werden vom Anbieter vertraulich behandelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Telemediengesetzes (TMG). Dem Mitglied steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Anbieter ist in diesem Fall zur Löschung der persönlichen Daten des Mitglieds verpflichtet. Bei laufenden Vertragsverhältnissen eines Mitglieds erfolgt die Löschung nach Beendigung des Vertrages.

(4) Die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten ist in der Datenschutzerklärung des Anbieters geregelt. Diese steht dem Mitglied beim Anbieter zur Einsicht unter <https://netalive.it/datenschutz.html>.

§ 12 Änderung dieser AGB

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden den Mitgliedern per E-Mail spätestens zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten zugesendet. Widerspricht ein Mitglied der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs Wochen nach Empfang der E-Mail, gelten die geänderten AGB als angenommen. Der Anbieter

wird die Mitglieder in der E-Mail, die die geänderten Bedingungen enthält, auf die Bedeutung dieser Frist gesondert hinweisen.

§ 13 Salvatorische Klausel

Sofern eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses, frühestens jedoch ab Zugang dieser Widerrufsbelehrung.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der NetAlive Ltd, c/o New Academy, 71-75 Shelton Street, Covent Garden, London, WC2H 9JQ, E-Mail: kontakt@neueakademie.com, Fax: 040 / 524 730 479, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Auf den folgenden Seiten sehen Sie ein Muster-Widerrufsformular für Verbraucher.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

(- Ende der Widerrufsbelehrung -)

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an: NetAlive Ltd, c/o New Academy, 71-75 Shelton Street, Covent Garden, London, WC2H 9JQ, E-Mail: kontakt@neueakademie.com, Fax: 040 / 524 730 479.

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Mitgliedschaft in der Neuen Akademie:

Datum des Antrags: _____

Name des Verbrauchers: _____

Anschrift des Verbrauchers:

Ort, Datum und Unterschrift des Verbrauchers

(- Ende des Muster-Widerrufsformulars -)